

Protokoll der 13. ordentlichen Generalversammlung der Vereinigung Zentrum Dietikon

Donnerstag, 11. März 2014 im Hotel Sommerau Ticino in Dietikon

Ab 18.30 Uhr wurde allen Anwesenden bei einem einfachen Apéro begrüsst.

Traktanden

1. Begrüssung mit Feststellung der Präsenz

Der VZD Präsident Elio Frapolli eröffnet die 13. ordentliche Generalversammlung.
Anwesend sind 23 Mitglieder und 17 Gäste.

Es freut uns, die neue Gemeinderatspräsidentin Frau Christiane Ilg-Lutz an unserer Generalversammlung zu begrüssen. Ebenso als Vertreter der Stadt Dietikon, Stadtpräsident Herr O. Müller und Stadtrat Herr R. Brunner. Der neue Wirtschaftsförderer der Stadt Dietikon, Herr M. Seiler und den Leiter Werkhof, Herr L. Fränzl heissen wir auch herzlich willkommen. Im weitem begrüssen wir als Gäste Herr T. Wirth, Parteipräsident EVP Dietikon und Herrn H. Schenk vom Hauseigentümergebiet.

Zuhanden des Protokolls wird folgende Feststellungen gemacht:

Anwesende Mitglieder	23
Gäste und Partner, ohne Stimmrecht	17

Das absolute Mehr ist bei 12 Stimmen.

An dieser GV begrüssen wir als Neumitglied Herr Barth. Frau Marianne Stöckli von der Wohlfühlzone ist aus persönlichen Gründen leider ausgetreten.

2. Wahl des Tagesbüros (Protokollführer, Stimmenzähler)

Das Protokoll wird auch dieses Jahr von Frau S. Billeter erstellt. Als Stimmenzähler wurde Herr Markus Kaufmann und Dietrich Pestalozzi gewählt.

3. Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten 2013

Der Jahresbericht wird von Elio Frapolli vorgetragen. Man findet diese auch auf der Homepage. Es sind keine Fragen oder Bemerkungen zu diesem gewünscht. Der Jahresbericht wird von der Versammlung genehmigt und durch Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung, Erläuterung, Revisionsbericht, Genehmigung, Entlastung Vorstand

Der Kassier Stefan Bolliger präsentiert die Erfolgsrechnung 2013 und die Bilanz per 31. Dezember 2013. Die Rechnung schliesst mit einem Jahreserfolg von – Fr. 638.95 ab. Die Vereinigung hat somit ein Eigenkapital von Fr. 4294.72 per 31.12.2013. Eine Diskussion zur Rechnung wird nicht verlangt. Das Wort wird dem Rechnungsrevisor, Herr R. Deneke von der Wobu Treuhandgesellschaft, erteilt. Im Namen der beiden Revisoren wird der Bericht zur Jahresrechnung 2013 gelesen. Die Revisoren attestieren dem Verein eine korrekte Rechnungsführung und empfehlen die vorliegende Jahresrechnung zur Annahme durch die Versammlung.

Die Jahresrechnung 2013 wird einstimmig genehmigt und dem Kassier sowie dem Gesamtvorstand Décharge erteilt.



5. Wahl des Revisors

Dieses Jahr müssen die Revisoren gewählt werden. Herr Ruedi Deneke und Jan Deneke übernehmen das Amt als Revisor für die nächsten 2 Jahre gerne. Beide werden herzlich mit Applaus wiedergewählt.

6. Funktionen und Aufgaben des VZD in der Stadt Dietikon

Der Präsident E. Frapolli stellt die wichtigsten Aufgaben und Funktionen des VZD vor.

- Organisation des Frühlings-, Herbst- und Frischmarktes
- Mithilfe beim Weihnachtsmarkt
- Koordination und Förderung gemeinsamer Interesse der Vereinigung und Stadt
- Zusammenarbeit mit der Standortförderung Dietikon
- Budgetverantwortlichkeit
- Kundendienstleistungen
- Geschenkgutschein organisieren
- Einkaufsführer
- Mitgliederwerbung, Mitgliederpflege und deren Anlaufstelle
- Beratende Funktion in verschiedenen Gremien und Organisationen
- Koordination der Mietervereinigung Löwenzentrum
- Unterstützung von diversen Anlässen
- Führung Geschäftsstelle
- Enge Zusammenarbeit mit der Stadtbehörde in verschiedenen Funktionen

7. Jahresprogramm 2013

22. Februar	Zentrumsfägete, Guggenmusig, Festbetrieb	extern
	Platzkonzert Guggenmusik Reppischfäger	extern
11. März	Generalversammlung VZD	intern
12. April	Neustart Frischmarkt 2013	intern
17. April	Ostereier malen mit Clown Tütü	intern
01. Mai	1. Mai-Feier	extern
10. Mai	Frühlingsmarkt	intern
29. April	Besichtigung EKZ Mitgliederevent	intern
04. Juli	Waschecht steht für Waschechte Musik	extern
06. August	Summer Event der kath. Kirche	extern
02. September	Besuch Zugmuseum Dietikon Mitgliederevent	intern
20. September	Herbstmarkt	intern
26. September	Oktoberfest	extern
27. September	Oktoberfest	
29. November	Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz	intern
30. November	Weihnachtsmarkt mit Chlauseinzug	intern
	Sonntagsverkauf im Zentrum Dietikon	Intern
21. Dezember	Sonntagsverkauf	intern
10. März 2015	GV VZD im Hotel Sommerau-Ticino	intern



8. *Genehmigung Budget 2014*

Stefan Bolliger erklärt das Budget 2014. Das Budget basiert auf den heutigen Wissensstand. Auf der Einnahmeseite konnte durch die Leistungsvereinbarung mit dem Stadtrat der Stadt Dietikon, Fr. 36'0000 erwirkt werden. Die Mitgliederbeiträge ergeben Fr. 49'400 und aus Veranstaltungen rechnen wir mit Fr. 7'000. Für das 2014 rechnen wir mit einem Aufwand für Aktivitäten, Werbung, Unterhalt und Reparaturen mit Fr. 91'500. Der Aufwand der Fremdleistungen, der Geschäftsstelle, Sekretariates und Miete bleibt im gleichen Rahmen wie bisher. Das Budget wird genehmigt.

9. *Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder und Sachgeschäfte aus dem Vorstand (Anträge der Mitglieder sind innert 10 Tagen schriftlich an den Vorstand zu richten)*

Es liegen keine Anträge vor.

10. *Verschiedenes / Anregungen aus der Versammlung*

An dieser Stelle möchten wir der Stadtbehörde den besten Dank für die gute Zusammenarbeit und Hilfe die uns gewährt wird aussprechen. Im weiteren Dank der Präsident dem Vorstand der all die Arbeit ohne Entgelt wahrnimmt. Dies ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr. S. Billeter wird für die Arbeit die Sie mit viel Herzblut und Engagement erledigt von den Mitglieder gedankt und ein Blumenstraus überreicht.

Im Anschluss an die GV informierte uns Herr O. Müller und Herr Seiler über die Zukunft Zentrum Dietikon.

19.45 Uhr: Schluss der Versammlung

Das diesjährige Referat hält Herr Mathias Müller, Stadtpräsident von Lichtensteig (Toggenburg), welcher die Wiederbelebung des Stadtzentrums von Lichtensteig durch Einbindung der Immobilienbesitzer und Gewerbes erläutert. Einige Erkenntnisse aus dieser Studie fließt auch in die Zentrumsstrategie-Überlegungen der VZD ein. Wir danken für das äusserst spannende und fundierte Referat.

Dietikon, 14. März 2013

Für das Protokoll

Sabine Billeter, Geschäftsstelle

Elio Frapolli, Präsident